

Statistischer Bericht

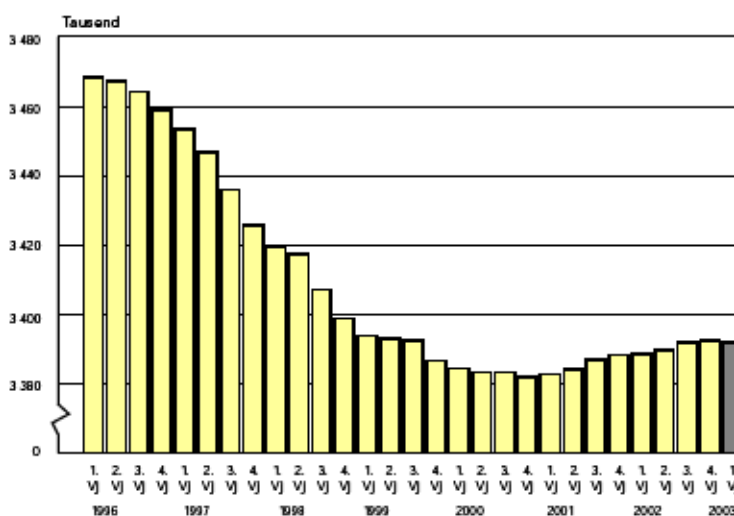
* A I 1,2 und * A II 1 - vj 01/03

Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstand

1. Vierteljahr 2003

Bevölkerungsentwicklung
Bevölkerungsstand
Geborene und Gestorbene
Wanderungen

Bevölkerungsstand in Berlin ab 1. Vierteljahr 1996



Information und Beratung

Wir über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

So erreichen Sie uns

Das **Statistische Landesamt Berlin** befindet sich im „Bildungs- und Verwaltungszentrum Friedrichsfelde“ im Bezirk Lichtenberg (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).
**Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin**

Verkehrsverbindungen:

U-Bahn, Linie U 5 bis Bahnhof „Friedrichsfelde“ (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

S-Bahn, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof „Friedrichsfelde Ost“ (Anschluss Bus 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

Straßenbahn, Linien 26, 27, 28 bis Haltestelle „Am Tierpark“,

Bus, Linien 108, 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“ oder Linien 194, 291 bis Haltestelle „Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße“.

Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer **Bibliothek** einsehen.

Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs

von 9 bis 15 Uhr,

donnerstags

von 9 bis 17 Uhr

und freitags

von 9 bis 14 Uhr.

Telefon: (030) 9021 3540.

Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften.

Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der **Zentralen Information und Beratung** zu erhalten.

Im **Internet** ist das Statistische Landesamt Berlin darüber hinaus mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:

www.statistik-berlin.de

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Fachbereich Bevölkerung:

Telefon: (030) 9021 3862/3855

Telefax: (030) 51 58 83 12

E-Mail Internet:

bevoelkerung@statistik-berlin.de

Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Beratung (ZI), Haus 3, Erdgeschoss

Zimmer 3.005,

Telefon: (030) 9021 3434

Telefax: (030) 9021 3655

E-Mail: info@statistik-berlin.de

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

		Seite
	Grafiken	
Information und Beratung	2	
Erläuterungen	4	
Allgemeine Hinweise	4	
Definitionen	5	
Erhebungsmerkmale	6	
Ergebnisse kurz gefasst	7	
Datenangebot aus dem Sachgebiet	14	
Datenangebot	14	
Lieferung	14	
Kosten	14	
Information und Beratung	14	
Weitere Veröffentlichungen zum Thema	14	
Allgemeines Informationsangebot	15	
Bestellung	16	
Liefer- und Zahlungsbedingungen	16	
	Tabellen	
1	Zugezogene, Fortgezogene, lebend Geborene und Gestorbene in Berlin 1. Vierteljahr 1999 bis 1. Vierteljahr 2003	13
2	Bevölkerungsentwicklung in Berlin 1. Vierteljahr 1999 bis 1. Vierteljahr 2003	13
1	Bevölkerungsentwicklung und -stand in Berlin 1. Vierteljahr 1995 bis 1. Vierteljahr 2003	8
2	Bevölkerungsentwicklung und -stand in Berlin im 1. Vierteljahr 2003 nach Bezirken und Staatsangehörigkeit	9
3	Bevölkerung in Berlin im 1. Vierteljahr 2003 nach Bezirken, Geschlecht und Staatsangehörigkeit	10
4	Geborene und Gestorbene in Berlin im 1. Vierteljahr 2003 ¹⁾ nach Bezirken, Geschlecht und Staatsangehörigkeit	11
5	Wanderungen über die Bezirks- und Landesgrenze von Berlin im 1. Vierteljahr 2003 nach Bezirken, Geschlecht und Staatsangehörigkeit	12

Impressum

Berliner Statistik

Statistischer Bericht

* A I 1,2 und * A II 1 - vj 01/03

* Bericht enthält Angaben, die alle

Statistischen Landesämter für ihren Bereich

unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

Herausgeber

Statistisches Landesamt Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60

10315 Berlin

Erscheinungsfolge

Vierteljährlich

Preis

4,00 EUR

Bestell Nr.

110.2

© Statistisches Landesamt Berlin

Für nichtgewerbliche Zwecke sind

Vervielfältigung und unentgeltliche Verbrei-

tung, auch auszugsweise, nur mit

Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung,

auch auszugsweise, über elektronische

Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen

Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben

vorbehalten.

Erläuterungen

Allgemeine Hinweise

Aufgabe und Ziel der Statistik

Da einerseits Volkszählungen wegen der damit verbundenen Kosten und Belastungen für die Bevölkerung und die statistischen Ämter des Bundes, der Länder und Kommunen nur in großen zeitlichen Abständen durchgeführt werden können, andererseits aber Bevölkerungszahlen für viele Entscheidungen und Planungsvorhaben u.a. in Politik, Wirtschaft und Verwaltung benötigt werden, müssen die Zählungsergebnisse zwischenzeitlich mit Hilfe von Daten aus den Statistiken der Bevölkerungsbewegung (Geborene, Gestorbene und Wanderungen) fortgeschrieben werden. Bei dem auf dieser Grundlage ermittelten Bevölkerungsstand handelt es sich um die "fortgeschriebene Bevölkerung".

Rechtsgrundlage

Grundlage für die Bevölkerungsfortschreibung ist das Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes vom 4. Juli 1957 (BGBl. I S. 694), in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 308), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Melderechtsrahmengesetzes und anderer Gesetze vom 25. März 2002 (BGBl. I S. 1186). Eine weitere Rechtsgrundlage ist das Personenstandsgesetz in der Fassung vom 8. August 1957 (BGBl. I S. 1125), zuletzt geändert durch Art. 14 des Dritten Gesetzes zur Änderung verwaltungsverfahrenrechtlicher Vorschriften vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Periodizität

Die diesem Bericht zu Grunde liegenden Statistiken der natürlichen und räumlichen Bevölkerungsbewegungen sowie der Bevölkerungsfortschreibung werden monatlich durchgeführt.

Berichtskreis

Die Angaben zu Eheschließungen, Geburten und Sterbefällen erhält das Statistische Landesamt Berlin von den Standesämtern der Bezirke und für die Berlin betreffenden Fälle im Ausland vom dafür für alle Bundesländer zentral zuständigen Standesamt I. Die Wanderungsstatistik wird aus den Angaben erstellt, die ein Zu- bzw. Fortziehender bei der An- oder Abmeldung bzw. Statusänderung einer Wohnung in den Meldebehörden auf dem Meldeschein bekannt gibt.

Systematiken

- Amtliche Schlüsselnummern und Bevölkerungsdaten der Gemeinde und Verwaltungsbezirke in der Bundesrepublik Deutschland, in der jeweils aktuellen Fassung; Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden; Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart;
- Staatsangehörigkeits- und Gebietsschlüssel - alphabetisches und systematisches Verzeichnis; Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden; Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart;
- Handbuch der Internationalen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (ICD) 1979, 10. Revision, Band I, Systematisches Verzeichnis, Band II, Alphabetisches Verzeichnis, Bonn.

Methodische Hinweise

Die Bevölkerungszahlen für Berlin sind das Ergebnis der Bevölkerungsfortschreibung, die für Berlin-West (ohne West-Staaken) auf der Basis der Ergebnisse der Volkszählung vom 25. Mai 1987 berechnet werden und für Berlin-Ost sowie West-Staaken auf einer Auszählung des Zentralen Einwohnerdatenspeichers der DDR zum Stand 3. Oktober 1990 beruhen. Das Gebiet West-Staaken gehörte vor der Vereinigung zur ehemaligen DDR. Seit dem 3. Oktober 1990 wird entsprechend dem Einigungsvertrag das Gebiet West-Staaken mit den dortigen Einwohnern dem Bezirk Spandau zugeordnet. Eine Darstellung der Ergebnisse für Berlin-West und Berlin-Ost ist nach der Gebietsreform ab Januar 2001 nicht mehr möglich, da bei der Bezirksfusion West- und Ostbezirke zu neuen Bezirken zusammengelegt wurden. Im Rahmen der amtlichen Bevölkerungsfortschreibung liegen jedoch nur Daten auf der Regionalebene der neuen Bezirke vor.

In dem hier vorliegenden Bericht werden die monatlichen Ergebnisse zum Vierteljahr zusammengefasst. Im Vordergrund steht dabei die Dokumentation des Bevölkerungsstandes. Aus den Statistiken der Bevölkerungsbewegung werden nur Eckzahlen dargestellt. Kleinste regionale Einheit für Berlin sind Bezirke. Durch eine bundesweit durchgeführte Umstellung der gesamten Bevölkerungsstatistik auf ein neues DV-Verfahren, ergeben sich bei den Statistiken der Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle ab Beginn des Berichtsjahres 2000 folgende Änderungen. Bei im Jahresverlauf ausgewiesenen Ergebnissen handelt es sich um die in der jeweiligen Zeitspanne beurkundeten Fälle,

unabhängig davon, ob das Ereignis in diesem Zeitraum oder vorher eingetreten ist. Die Ergebnisse sind deshalb als vorläufig deklariert. Am Ende eines Berichtsjahres werden Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle in die Monate eingeordnet, in denen sie sich tatsächlich ereignet haben. In den Vorjahren wurden die Ereignisse schon in der laufenden Aufbereitung zeitgerecht zugeordnet.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Detaillierte Ergebnisse aus den Statistiken der Bevölkerungsbewegung enthalten die Statistischen Berichte "Eheschließungen, Geborene und Gestorbene" (All1) und "Wanderungen" (All11). Ergebnisse der natürlichen und räumlichen Bewegung sowie der Bevölkerungsfortschreibung für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Fachserie 1, Bevölkerung und Erwerbstätigkeit, Reihe 1, "Gebiet und Bevölkerung".

Definitionen

Fortgeschriebene Bevölkerung

Die Bevölkerungsfortschreibung wird bundeseinheitlich am Ort der einzigen Hauptwohnung des Einwohners, bei mehreren Wohnungen im Bundesgebiet am melderechtlichen „Ort der Hauptwohnung“ durchgeführt.

Hauptwohnung

Hat ein Einwohner mehrere Wohnungen im Geltungsbereich des Melderechtsrahmengesetzes, so ist eine dieser Wohnungen seine Hauptwohnung, jede weitere Wohnung seine Nebenwohnung. Hauptwohnung ist die vorwiegend benutzte Wohnung des Einwohners. Hauptwohnung eines verheirateten oder eine Lebenspartnerschaft führenden Einwohners, der nicht dauernd getrennt von seiner Familie oder seinem Lebenspartner lebt, ist die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie oder der Lebenspartner. In Zweifelsfällen ist die vorwiegend benutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen des Einwohners liegt. Die Definition der Hauptwohnung ergibt sich aus § 12 Abs. 2 der Neufassung des Melderechtsrahmengesetzes (MRRG) vom 19. April 2002 (BGBl. I S. 1342).

Geborene

Lebend Geborene sind Kinder, bei denen entweder das Herz geschlagen oder die Nabelschnur

pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat.

Tot Geborene sind Kinder, bei denen weder das Herz geschlagen noch die Nabelschnur pulsiert noch die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat und das Mindestgewicht 500 g (bis März 1994: 1 000 g) beträgt. Sie werden im Rahmen der Geburtenstatistik nachgewiesen. Fehlgeburten (weniger als 500 g Gewicht (bis 31. März 1994: 1 000 g)) werden vom Standesbeamten nicht registriert und bleiben daher in der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung außer Betracht.

Regional zugeordnet werden die Geburten dem Wohnsitz der Mutter, bei mehreren Wohnungen im Bundesgebiet dem melderechtlichen "Ort der Hauptwohnung".

Gestorbene (Sterbefälle)

Bei den Sterbefällen handelt es sich nur um die im Berichtszeitraum Gestorbenen. Tot Geborene, nachträglich beurkundete Kriegsstorbefälle und gerichtliche Todeserklärungen sind in den Zahlen nicht enthalten. Regional zugeordnet werden die Sterbefälle dem Wohnort des Verstorbenen, bei mehreren Wohnungen im Bundesgebiet dem melderechtlichen "Ort der Hauptwohnung".

Geburten- oder Sterbeüberschuss

Die Zahl der lebend Geborenen abzüglich der Zahl der Gestorbenen ergibt den Geburten- oder Sterbeüberschuss.

Zu- und Fortzüge

Als Zu- bzw. Fortzug gilt der Wechsel der einzigen Wohnung oder des Hauptwohnungsstatus im Falle mehrerer Wohnungen. Die Wanderungen werden durch die An- bzw. Abmeldungsvorgänge oder Änderung des bestehenden Wohnungsstatus auf den Meldestellen bekannt.

Zuzugs- oder Fortzugsüberschuss

Die Zahl der Zugezogenen abzüglich der Zahl der Fortgezogenen ergibt den Zuzugs- bzw. Fortzugsüberschuss (Wanderungsgewinn bzw. Wanderungsverlust).

Sonstige Veränderungen

Bei der Bevölkerungsfortschreibung der Deutschen und Ausländer werden Änderungen der Staatsangehörigkeit berücksichtigt. Diese Änderungen treten ein, wenn ein Einwohner, der am Ort der Hauptwohnung bisher als Ausländer gemeldet war, gemäß behördlicher Feststellung deutscher Staatsangehöriger ist bzw. wenn der Einwohner durch Einbürgerung deutscher Staatsangehöriger wurde. In der Fortschreibung wird die Zahl dieser Personen bei den Ausländern als Abgang und bei den Deutschen als Zugang verbucht.

Im Rahmen der Statistiken der natürlichen und räumlichen Bevölkerungsbewegung sowie der Staatsangehörigkeitswechsel können im Laufe eines Berichtsjahres bestandsrelevante Korrekturen anfallen. Ist die monatlich durchgeführte Fortschreibung der Bevölkerung für die ursprüngliche Bewegungsmeldung bereits erfolgt, so verändert die Korrektur nachträglich den Bestand der Bevölkerung.

Durchschnittsbevölkerung

Die Durchschnittsbevölkerung ist die Addition der arithmetischen Mittel aus den monatlichen Anfangs- und Endbeständen der betreffenden Monate des jeweiligen Vierteljahres.

Deutsche

Deutsche Staatsangehörige sowie Personen, die gemäß Artikel 116 Abs. 1 Grundgesetz den Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gleichgestellt sind, z.B. Flüchtlinge mit deutscher Staatsangehörigkeit. Personen, die neben der deutschen noch eine weitere Staatsangehörigkeit haben, gelten ebenfalls als Deutsche.

Ausländer

Personen mit ausschließlich ausländischer oder ungeklärter Staatsangehörigkeit sowie Staatenlose.

Erhebungsmerkmale

Art der Bevölkerungsbewegung

Zuzug
Fortzug
Geburt
Sterbefall
Familienstandswechsel
Sonstige Veränderungen

Bezirk (ab 1. Januar 2001)

Mitte (bisher: Mitte, Tiergarten, Wedding)
Friedrichshain-Kreuzberg
Pankow (bisher: Prenzlauer Berg, Weißensee, Pankow)
Charlottenburg-Wilmersdorf
Spandau
Steglitz-Zehlendorf
Tempelhof-Schöneberg
Neukölln
Treptow-Köpenick
Marzahn-Hellersdorf
Lichtenberg (bisher: Lichtenberg, Hohenschönhausen)
Reinickendorf

Geburtsjahr

Geschlecht

männlich
weiblich

Familienstand

ledig
verheiratet
verwitwet
geschieden

Staatsangehörigkeit

deutsch
ausländisch

Ergebnisse kurz gefasst

Für Ende März 2003 wurde eine amtlich fortgeschriebene Bevölkerungszahl von 3 391 935 Personen ermittelt. Damit hatte die Stadt gegenüber dem Jahresanfang einen Bevölkerungsverlust von 490 Personen. In der gleichen Zeitspanne des Vorjahres war die Einwohnerzahl Berlins um 153 Personen gestiegen.

Der Bevölkerungsverlust im 1. Vierteljahr 2003 resultiert aus dem Sterbeüberschuss (mehr Gestorbene als lebend Geborene) von 2 372 Personen. Im Vergleichszeitraum des Vorjahres wurde nur ein Sterbeüberschuss von 1 472 Personen ermittelt.

Ende März 2003 lebten 444 688 Ausländer in Berlin, das waren 86 weniger als am Jahresanfang aber 4 398 Personen mehr als Ende des Monats März 2002.

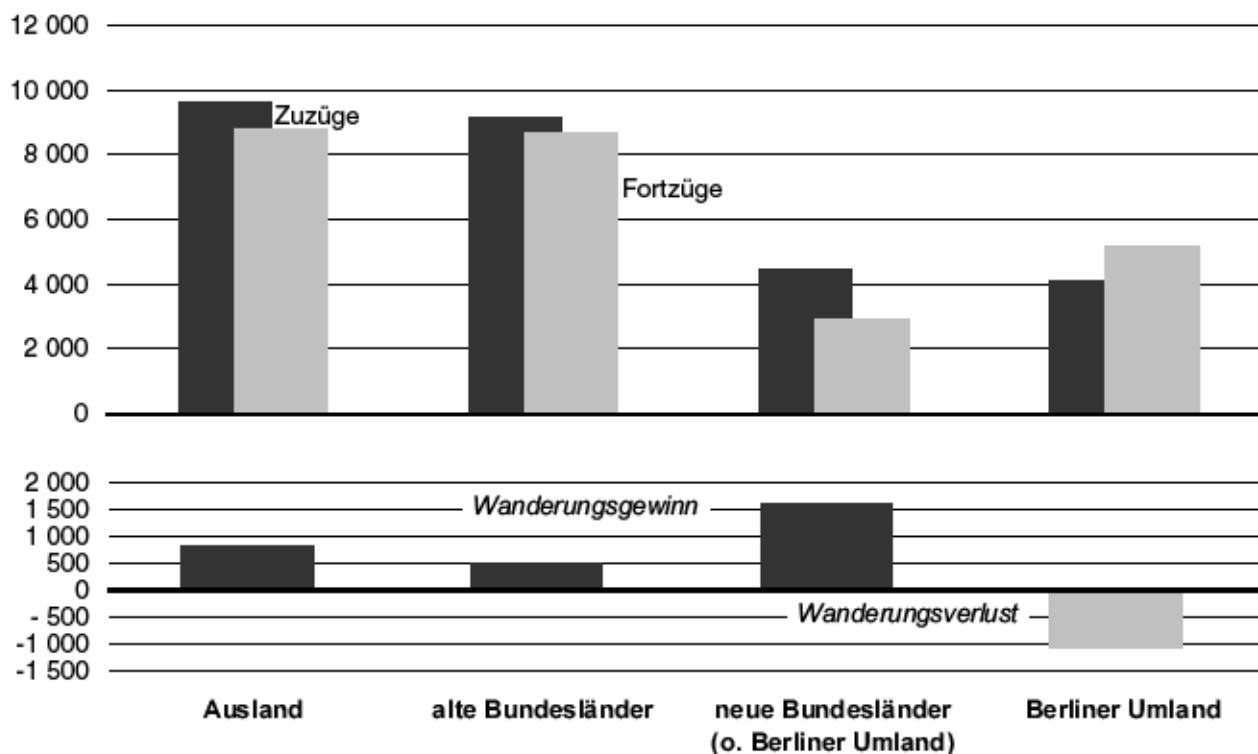
Auch im aktuellen Vierteljahr 2003 hatte die Stadt einen Zuwanderungsgewinn von 1 882 Personen (Gewinn im Jahr 2002: 1 625 Personen). Die Wanderungsbewegungen zwischen Berlin und dem Ausland führten im 1. Vierteljahr 2003 zu einem Bevölkerungsgewinn von 833 Personen (1. Vierteljahr 2002: 1 072 Personen).

Aus den alten Bundesländern wechselten 9 181 Personen ihren Wohnsitz nach Berlin, während 8 668 Personen dorthin zogen. Dies ergibt einen Gewinn von 513 Personen. Im entsprechenden Vorjahresquartal betrug der Überschuss 327 Personen. Ebenfalls wurde gegenüber den neuen Bundesländern ein Wanderungsgewinn von 536 Personen ermittelt, der höher ausfiel als im gleichen Quartal des Vorjahres 2002 (226 Personen).

Bei den Wanderungsbewegungen zwischen Berlin und den neuen Bundesländern waren hingegen im 2. bis 4. Quartal 2002 durchweg Verluste zu verzeichnen, die durch die hohe Zahl an Fortzügen in das zum Land Brandenburg gehörige Berliner Umland verursacht worden waren.

Zwar hat Berlin auch im ersten Quartal 2003 wieder Einwohner an sein Umland verloren, das Minus war mit 1 061 Personen allerdings geringer als im Vergleichs Quartal 2002 mit 1 439 Personen. Der Gewinn aus dem restlichen Gebiet der neuen Bundesländer von 1 597 Personen konnte diesen Verlust mehr als ausgleichen.

Wanderungen über die Grenze von Berlin im 1. Vierteljahr 2003 nach Herkunfts- und Zielgebieten



1 Bevölkerungsentwicklung und -stand in Berlin 1. Vierteljahr 1995 bis 1. Vierteljahr 2003

Jahr – Vierteljahr	Bevölkerungs- stand am Vierteljahres- anfang	Veränderungen				Bevölkerungsstand am Vierteljahresende	
		Geburten- oder Sterbeüber- schuss (–) ¹⁾	Zuzugs- oder Fortzugsüber- schuss (–)	sonstige Verän- derungen	Bevölkerungs- zu- oder -abnahme (–)	absolut	Messzahl 1. Vierteljahr 1991 = 100
	1	2	3	4	5	6	7
1995							
1. Vierteljahr	3 472 009	- 3 399	1 683	–	- 1 716	3 470 293	101,0
2. Vierteljahr	3 470 293	- 2 695	2 647	–	- 48	3 470 245	101,0
3. Vierteljahr	3 470 245	- 1 542	2 832	–	1 290	3 471 535	101,1
4. Vierteljahr	3 471 535	- 2 961	2 844	–	- 117	3 471 418	101,1
1996							
1. Vierteljahr	3 471 418	- 3 879	722	–	- 3 157	3 468 261	101,0
2. Vierteljahr	3 468 261	- 2 048	1 109	–	- 939	3 467 322	100,9
3. Vierteljahr	3 467 322	- 634	- 2 404	–	- 3 038	3 464 284	100,9
4. Vierteljahr	3 464 284	- 1 633	- 3 888	–	- 5 521	3 458 763	100,7
1997							
1. Vierteljahr	3 458 763	- 2 355	- 2 809	–	- 5 164	3 453 599	100,5
2. Vierteljahr	3 453 599	- 1 331	- 5 680	–	- 7 011	3 446 588	100,3
3. Vierteljahr	3 446 588	- 532	- 10 231	–	- 10 763	3 435 825	100,0
4. Vierteljahr	3 435 825	- 1 860	- 8 206	–	- 10 066	3 425 759	99,7
1998							
1. Vierteljahr	3 425 759	- 2 139	- 4 174	–	- 6 313	3 419 446	99,5
2. Vierteljahr	3 419 446	- 1 337	- 862	–	- 2 199	3 417 247	99,5
3. Vierteljahr	3 417 247	- 281	- 9 714	–	- 9 995	3 407 252	99,2
4. Vierteljahr	3 407 252	- 1 855	- 6 575	–	- 8 430	3 398 822	98,9
1999							
1. Vierteljahr	3 398 822	- 2 721	- 1 982	–	- 4 703	3 394 119	98,8
2. Vierteljahr	3 394 119	- 1 001	- 175	–	- 1 176	3 392 943	98,8
3. Vierteljahr	3 392 943	- 279	- 317	–	- 596	3 392 347	98,8
4. Vierteljahr	3 392 347	- 1 139	- 4 541	–	- 5 680	3 386 667	98,6
2000							
1. Vierteljahr	3 386 667	- 1 934	- 147	–	- 2 081	3 384 586	98,5
2. Vierteljahr	3 384 586	- 798	- 454	–	- 1 252	3 383 334	98,5
3. Vierteljahr	3 383 334	9	- 161	–	- 152	3 383 182	98,5
4. Vierteljahr	3 383 182	- 917	- 96	–	- 1 013	3 382 169	98,5
2001							
1. Vierteljahr	3 382 169	- 1 814	2 213	–	399	3 382 568	98,5
2. Vierteljahr	3 382 568	- 1 104	2 740	–	1 636	3 384 204	98,5
3. Vierteljahr	3 384 204	- 546	3 574	–	3 028	3 387 232	98,6
4. Vierteljahr	3 387 232	- 736	1 940	- 2	1 202	3 388 434	98,6
2002							
1. Vierteljahr	3 388 434	- 1 472	1 625	–	153	3 388 587	98,7
2. Vierteljahr	3 388 587	- 1 271	2 134	–	863	3 389 450	98,7
3. Vierteljahr	3 389 450	- 332	2 763	- 3	2 428	3 391 878	98,7
4. Vierteljahr	3 391 878	- 1 616	2 163	–	547	3 392 425	98,8
2003							
1. Vierteljahr	3 392 425	- 2 372	1 882	–	- 490	3 391 935	98,7

1) ab Januar 2000 ermittelt aus den im Berichtsvierteljahr beurkundeten Geburten und Sterbefällen; vorläufige Angaben

2 Bevölkerungsentwicklung und -stand in Berlin im 1. Vierteljahr 2003 nach Bezirken und Staatsangehörigkeit

Bezirk	Bevölke- rungs- stand am Vierteljahres- anfang	Veränderungen					Bevölke- rungs- stand am Vierteljahres- ende
		Geburten- oder Sterbeüber- schuss (–) ¹⁾	Zuzugs- oder Fort- zugsüber- schuss (–)	sonstige Verände- rungen	Bevölkerungs- zu- oder -abnahme (–)		
absolut				je 1000 Einw. und 1 Jahr ²⁾			
1	2	3	4	5	6	7	
Personen insgesamt							
Mitte	322 877	- 37	- 1 006	–	- 1 043	- 13,1	321 834
Friedrichshain-Kreuzberg	254 128	40	796	–	836	13,3	254 964
Pankow	345 606	- 56	805	–	749	8,8	346 355
Charlottenburg-Wilmersdorf	315 537	- 395	496	–	101	1,3	315 638
Spandau	226 028	- 279	339	–	60	1,1	226 088
Steglitz-Zehlendorf	288 371	- 490	395	–	- 95	- 1,3	288 276
Tempelhof-Schöneberg	336 950	- 306	- 137	–	- 443	- 5,3	336 507
Neukölln	307 311	- 47	273	–	226	3,0	307 537
Treptow-Köpenick	232 974	- 207	340	–	133	2,3	233 107
Marzahn-Hellersdorf	255 993	- 59	- 545	–	- 604	- 9,6	255 389
Lichtenberg	260 493	- 230	13	–	- 217	- 3,4	260 276
Reinickendorf	246 157	- 306	113	–	- 193	- 3,2	245 964
Berlin	3 392 425	- 2 372	1 882	–	- 490	- 0,6	3 391 935
Deutsche							
Mitte	235 341	- 93	- 403	306	- 190	- 3,3	235 151
Friedrichshain-Kreuzberg	197 263	2	459	157	618	12,7	197 881
Pankow	325 354	- 60	546	54	540	6,7	325 894
Charlottenburg-Wilmersdorf	263 540	- 410	- 17	226	- 201	- 3,1	263 339
Spandau	198 203	- 286	202	174	90	1,8	198 293
Steglitz-Zehlendorf	262 309	- 491	273	90	- 128	- 2,0	262 181
Tempelhof-Schöneberg	286 699	- 342	- 271	188	- 425	- 6,0	286 274
Neukölln	241 393	- 98	- 130	298	70	1,2	241 463
Treptow-Köpenick	225 457	- 211	277	17	83	1,5	225 540
Marzahn-Hellersdorf	247 189	- 66	- 623	34	- 655	- 10,8	246 534
Lichtenberg	240 096	- 242	242	37	37	0,6	240 133
Reinickendorf	224 807	- 314	- 32	103	- 243	- 4,4	224 564
Berlin	2 947 651	- 2 611	523	1 684	- 404	- 0,6	2 947 247
Ausländer							
Mitte	87 536	56	- 603	- 306	- 853	- 39,7	86 683
Friedrichshain-Kreuzberg	56 865	38	337	- 157	218	15,5	57 083
Pankow	20 252	4	259	- 54	209	41,7	20 461
Charlottenburg-Wilmersdorf	51 997	15	513	- 226	302	23,5	52 299
Spandau	27 825	7	137	- 174	- 30	- 4,4	27 795
Steglitz-Zehlendorf	26 062	1	122	- 90	33	5,1	26 095
Tempelhof-Schöneberg	50 251	36	134	- 188	- 18	- 1,5	50 233
Neukölln	65 918	51	403	- 298	156	9,6	66 074
Treptow-Köpenick	7 517	4	63	- 17	50	27,0	7 567
Marzahn-Hellersdorf	8 804	7	78	- 34	51	23,4	8 855
Lichtenberg	20 397	12	- 229	- 37	- 254	- 50,8	20 143
Reinickendorf	21 350	8	145	- 103	50	9,5	21 400
Berlin	444 774	239	1 359	- 1 684	- 86	- 0,8	444 688

1) ermittelt aus den im Berichtsvierteljahr beurkundeten Geburten und Sterbefällen; vorläufige Angaben – 2) je 1 000 der durchschnittlichen Bevölkerung

3 Bevölkerung in Berlin im 1. Vierteljahr 2003 nach Bezirken, Geschlecht und Staatsangehörigkeit

Bezirk	Bevölkerung am Vierteljahresende				Durchschnittsbevölkerung			
	insgesamt	männlich	weiblich	Frauen je 1000 Männer	insgesamt	%	männlich	weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8
Personen insgesamt								
Mitte	321 834	162 813	159 021	976,7	322 365	9,5	163 161	159 204
Friedrichshain-Kreuzberg	254 964	129 659	125 305	966,4	254 457	7,5	129 380	125 077
Pankow	346 355	170 945	175 410	1 026,1	345 943	10,2	170 658	175 284
Charlottenburg-Wilmersdorf	315 638	147 737	167 901	1 136,5	315 561	9,3	147 629	167 931
Spandau	226 088	108 873	117 215	1 076,6	226 081	6,7	108 866	117 216
Steglitz-Zehlendorf	288 276	132 479	155 797	1 176,0	288 306	8,5	132 451	155 855
Tempelhof-Schöneberg	336 507	160 909	175 598	1 091,3	336 706	9,9	160 965	175 741
Neukölln	307 537	151 384	156 153	1 031,5	307 382	9,1	151 250	156 133
Treptow-Köpenick	233 107	113 745	119 362	1 049,4	233 059	6,9	113 701	119 359
Marzahn-Hellersdorf	255 389	126 435	128 954	1 019,9	255 638	7,5	126 549	129 089
Lichtenberg	260 276	129 136	131 140	1 015,5	260 347	7,7	129 208	131 139
Reinickendorf	245 964	117 485	128 479	1 093,6	246 038	7,3	117 501	128 538
Berlin	3 391 935	1 651 600	1 740 335	1 053,7	3 391 882	100	1 651 317	1 740 565
Deutsche								
Mitte	235 151	116 621	118 530	1 016,4	235 222	6,9	116 619	118 604
Friedrichshain-Kreuzberg	197 881	99 265	98 616	993,5	197 532	5,8	99 062	98 471
Pankow	325 894	159 735	166 159	1 040,2	325 605	9,6	159 514	166 091
Charlottenburg-Wilmersdorf	263 339	120 951	142 388	1 177,2	263 482	7,8	120 992	142 489
Spandau	198 293	93 921	104 372	1 111,3	198 260	5,8	93 876	104 384
Steglitz-Zehlendorf	262 181	119 781	142 400	1 188,8	262 225	7,7	119 764	142 462
Tempelhof-Schöneberg	286 274	134 949	151 325	1 121,3	286 457	8,4	134 993	151 464
Neukölln	241 463	116 361	125 102	1 075,1	241 407	7,1	116 290	125 117
Treptow-Köpenick	225 540	109 269	116 271	1 064,1	225 544	6,6	109 269	116 276
Marzahn-Hellersdorf	246 534	121 741	124 793	1 025,1	246 809	7,3	121 862	124 946
Lichtenberg	240 133	116 643	123 490	1 058,7	240 082	7,1	116 592	123 490
Reinickendorf	224 564	106 537	118 027	1 107,8	224 669	6,6	106 558	118 111
Berlin	2 947 247	1 415 774	1 531 473	1 081,7	2 947 295	86,9	1 415 390	1 531 905
Ausländer								
Mitte	86 683	46 192	40 491	876,6	87 143	2,6	46 542	40 601
Friedrichshain-Kreuzberg	57 083	30 394	26 689	878,1	56 925	1,7	30 318	26 606
Pankow	20 461	11 210	9 251	825,2	20 337	0,6	11 144	9 193
Charlottenburg-Wilmersdorf	52 299	26 786	25 513	952,5	52 079	1,5	26 637	25 442
Spandau	27 795	14 952	12 843	858,9	27 821	0,8	14 990	12 831
Steglitz-Zehlendorf	26 095	12 698	13 397	1 055,0	26 081	0,8	12 687	13 394
Tempelhof-Schöneberg	50 233	25 960	24 273	935,0	50 249	1,5	25 972	24 277
Neukölln	66 074	35 023	31 051	886,6	65 975	1,9	34 959	31 016
Treptow-Köpenick	7 567	4 476	3 091	690,6	7 515	0,2	4 432	3 083
Marzahn-Hellersdorf	8 855	4 694	4 161	886,5	8 829	0,3	4 686	4 143
Lichtenberg	20 143	12 493	7 650	612,3	20 264	0,6	12 616	7 649
Reinickendorf	21 400	10 948	10 452	954,7	21 369	0,6	10 943	10 426
Berlin	444 688	235 826	208 862	885,7	444 587	13,1	235 927	208 660

4 Geborene und Gestorbene in Berlin im 1. Vierteljahr 2003 ¹⁾ nach Bezirken, Geschlecht und Staatsangehörigkeit

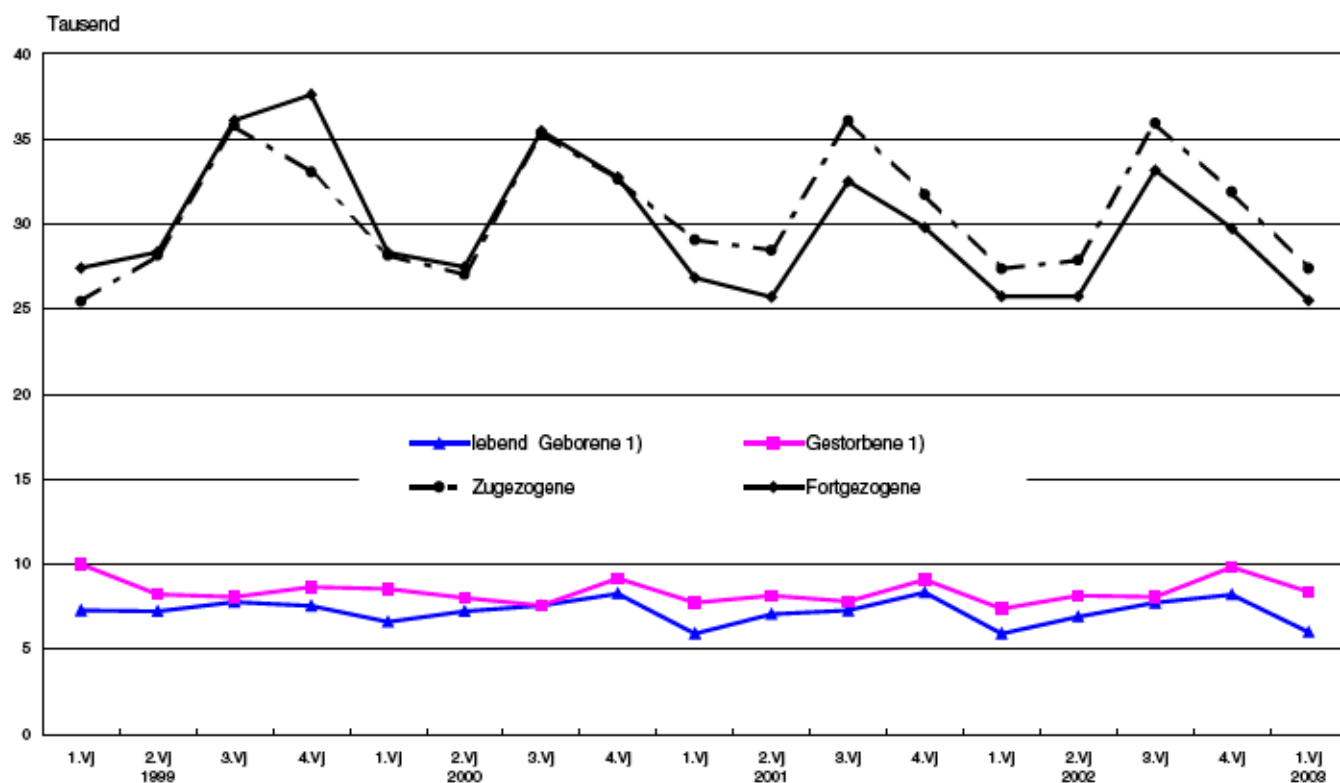
Bezirk	Lebend Geborene				Tot Geborene	Gestorbene			
	insgesamt		von nicht miteinander verheirateten Eltern			insgesamt		Gestorbene im 1. Lebensjahr	
	insges.	männl.	absolut	je 1000 lebend Geborene		insges.	männl.	absolut	je 1000 lebend Geborene ²⁾
	1	2	3	4		5	6	7	8
Personen insgesamt									
Mitte	721	376	247	342,6	2	758	344	4	5,5
Friedrichshain-Kreuzberg	536	274	246	459,0	4	496	218	4	7,5
Pankow	647	353	363	561,1	3	703	304	–	–
Charlottenburg-Wilmersdorf	480	251	163	339,6	3	875	340	6	12,5
Spandau	404	208	149	368,8	1	683	298	–	–
Steglitz-Zehlendorf	456	220	152	333,3	1	946	310	2	4,4
Tempelhof-Schöneberg	574	291	190	331,0	4	880	371	3	5,2
Neukölln	659	350	224	339,9	1	706	332	4	6,1
Treptow-Köpenick	362	180	202	558,0	2	569	239	–	–
Marzahn-Hellersdorf	376	203	226	601,1	1	435	202	1	2,7
Lichtenberg	412	211	239	580,1	1	642	301	1	2,4
Reinickendorf	377	187	135	358,1	2	683	291	1	2,7
Berlin	6 004	3 104	2 536	422,4	25	8 376	3 550	26	4,1
Deutsche									
Mitte	620	320	223	359,7	1	713	317	2	3,2
Friedrichshain-Kreuzberg	477	243	229	480,1	2	475	205	4	8,4
Pankow	640	351	360	562,5	3	700	303	–	–
Charlottenburg-Wilmersdorf	438	229	153	349,3	3	848	325	5	11,4
Spandau	383	196	142	370,8	1	669	290	–	–
Steglitz-Zehlendorf	439	213	145	330,3	1	930	301	2	4,6
Tempelhof-Schöneberg	513	261	178	347,0	4	855	351	3	5,8
Neukölln	582	307	196	336,8	1	680	314	3	5,2
Treptow-Köpenick	355	177	198	557,7	2	566	237	–	–
Marzahn-Hellersdorf	368	198	220	597,8	1	434	201	1	2,7
Lichtenberg	396	203	232	585,9	1	638	299	1	2,5
Reinickendorf	354	175	129	364,4	2	668	282	1	2,8
Berlin	5 565	2 873	2 405	432,2	22	8 176	3 425	22	3,7
Ausländer									
Mitte	101	56	24	237,6	1	45	27	2	19,8
Friedrichshain-Kreuzberg	59	31	17	288,1	2	21	13	–	–
Pankow	7	2	3	428,6	–	3	1	–	–
Charlottenburg-Wilmersdorf	42	22	10	238,1	–	27	15	1	23,8
Spandau	21	12	7	333,3	–	14	8	–	–
Steglitz-Zehlendorf	17	7	7	411,8	–	16	9	–	–
Tempelhof-Schöneberg	61	30	12	196,7	–	25	20	–	–
Neukölln	77	43	28	363,6	–	26	18	1	13,0
Treptow-Köpenick	7	3	4	571,4	–	3	2	–	–
Marzahn-Hellersdorf	8	5	6	750,0	–	1	1	–	–
Lichtenberg	16	8	7	437,5	–	4	2	–	–
Reinickendorf	23	12	6	260,9	–	15	9	–	–
Berlin	439	231	131	298,4	3	200	125	4	10,4

1) ermittelt aus den im Berichtsvierteljahr beurkundeten Fällen; vorläufige Angaben – 2) bei den Bezirken bezogen auf die lebend Geborenen des Berichtszeitraumes; bei Berlin berechnet unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung des Berichtszeitraumes und des Vorjahres (Methode Rahts); vorläufige Angaben

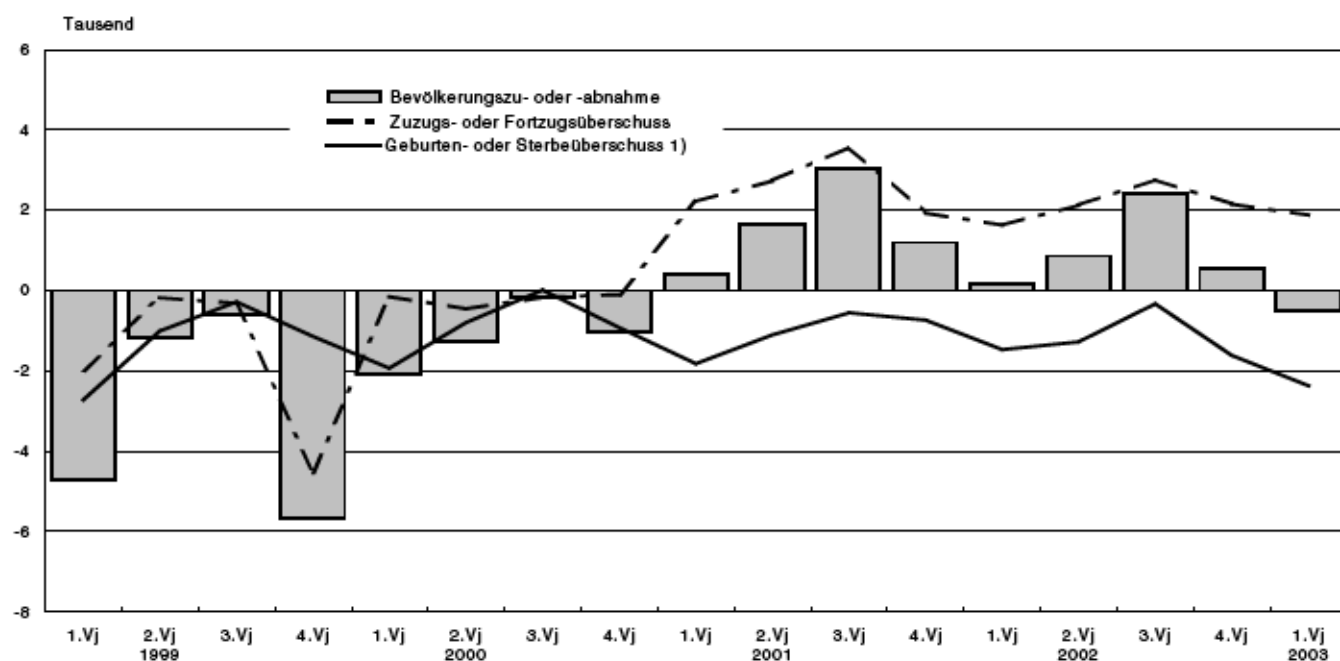
5 Wanderungen über die Bezirks- und Landesgrenze von Berlin im 1. Vierteljahr 2003 nach Bezirken, Geschlecht und Staatsangehörigkeit

Bezirk	Wanderungen insgesamt						Darunter über die Landesgrenze					
	Zuzüge		Fortzüge		Zuzugs- oder Fortzugs-überschuss (-)		Zuzüge		Fortzüge		Zuzugs- oder Fortzugs-überschuss (-)	
	insges.	männl.	insges.	männl.	insges.	männl.	insges.	männl.	insges.	männl.	insges.	männl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Personen insgesamt												
Mitte	8 814	4 955	9 820	5 691	- 1 006	- 736	4 129	2 299	4 418	2 684	- 289	- 385
Friedrichshain-Kreuzberg	7 319	4 002	6 523	3 619	796	383	3 123	1 724	2 089	1 199	1 034	525
Pankow	7 062	3 804	6 257	3 327	805	477	3 105	1 655	2 545	1 330	560	325
Charlottenburg-Wilmersdorf	6 636	3 448	6 140	3 215	496	233	2 827	1 483	2 513	1 329	314	154
Spandau	3 330	1 698	2 991	1 561	339	137	1 385	673	1 391	731	- 6	- 58
Steglitz-Zehlendorf	4 932	2 451	4 537	2 322	395	129	1 953	957	1 946	968	7	- 11
Tempelhof-Schöneberg	6 558	3 431	6 695	3 458	- 137	- 27	2 522	1 314	2 115	1 107	407	207
Neukölln	6 085	3 358	5 812	3 171	273	187	2 266	1 267	2 081	1 164	185	103
Treptow-Köpenick	3 573	1 930	3 233	1 803	340	127	1 377	748	1 352	769	25	- 21
Marzahn-Hellersdorf	3 475	1 875	4 020	2 152	- 545	- 277	1 330	697	1 651	896	- 321	- 199
Lichtenberg	5 238	2 854	5 225	2 941	13	- 87	2 159	1 216	2 023	1 183	136	33
Reinickendorf	3 603	1 891	3 490	1 862	113	29	1 222	628	1 392	726	- 170	- 98
Berlin	66 625	35 697	64 743	35 122	1 882	575	27 398	14 661	25 516	14 086	1 882	575
Deutsche												
Mitte	5 141	2 825	5 544	3 007	- 403	- 182	2 059	1 086	1 613	870	446	216
Friedrichshain-Kreuzberg	5 128	2 744	4 669	2 513	459	231	1 984	1 064	1 322	744	662	320
Pankow	5 714	3 054	5 168	2 717	546	337	2 273	1 205	2 044	1 059	229	146
Charlottenburg-Wilmersdorf	4 294	2 146	4 311	2 236	- 17	- 90	1 468	743	1 535	810	- 67	- 67
Spandau	2 405	1 176	2 203	1 086	202	90	863	387	1 015	494	- 152	- 107
Steglitz-Zehlendorf	3 712	1 823	3 439	1 767	273	56	1 257	622	1 393	703	- 136	- 81
Tempelhof-Schöneberg	4 611	2 353	4 882	2 424	- 271	- 71	1 543	787	1 352	660	191	127
Neukölln	3 717	1 977	3 847	2 010	- 130	- 33	1 113	593	1 136	598	- 23	- 5
Treptow-Köpenick	2 928	1 485	2 651	1 391	277	94	1 084	548	1 079	563	5	- 15
Marzahn-Hellersdorf	2 893	1 551	3 516	1 866	- 623	- 315	1 000	527	1 448	783	- 448	- 256
Lichtenberg	3 922	2 034	3 680	1 929	242	105	1 293	665	1 231	627	62	38
Reinickendorf	2 709	1 390	2 741	1 423	- 32	- 33	824	408	1 070	535	- 246	- 127
Berlin	47 174	24 558	46 651	24 369	523	189	16 761	8 635	16 238	8 446	523	189
Ausländer												
Mitte	3 673	2 130	4 276	2 684	- 603	- 554	2 070	1 213	2 805	1 814	- 735	- 601
Friedrichshain-Kreuzberg	2 191	1 258	1 854	1 106	337	152	1 139	660	767	455	372	205
Pankow	1 348	750	1 089	610	259	140	832	450	501	271	331	179
Charlottenburg-Wilmersdorf	2 342	1 302	1 829	979	513	323	1 359	740	978	519	381	221
Spandau	925	522	788	475	137	47	522	286	376	237	146	49
Steglitz-Zehlendorf	1 220	628	1 098	555	122	73	696	335	553	265	143	70
Tempelhof-Schöneberg	1 947	1 078	1 813	1 034	134	44	979	527	763	447	216	80
Neukölln	2 368	1 381	1 965	1 161	403	220	1 153	674	945	566	208	108
Treptow-Köpenick	645	445	582	412	63	33	293	200	273	206	20	- 6
Marzahn-Hellersdorf	582	324	504	286	78	38	330	170	203	113	127	57
Lichtenberg	1 316	820	1 545	1 012	- 229	- 192	866	551	792	556	74	- 5
Reinickendorf	894	501	749	439	145	62	398	220	322	191	76	29
Berlin	19 451	11 139	18 092	10 753	1 359	386	10 637	6 026	9 278	5 640	1 359	386

1 Zugezogene, Fortgezogene, lebend Geborene und Gestorbene in Berlin 1 Vierteljahr 1999 bis 1. Vierteljahr 2003



2 Bevölkerungsentwicklung in Berlin 1. Vierteljahr 1999 bis 1. Vierteljahr 2003



Datenangebot aus dem Sachgebiet

Datenangebot

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben die gängigsten Kombinationen der aufgelisteten Merkmale wieder. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, werden **Sonderauswertungen** erstellt. Die Merkmale und deren Gliederung sind auf Seite 6 dieses Berichtes dargestellt.

Zeitreihen, zum Teil ab 1950 oder früher, sind ebenfalls verfügbar.

Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei (Version 4 bis 97) erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über **E-Mail** oder **Fax** (bis maximal 10 Seiten) bzw. als **Ausdruck, Diskette** oder **CD-ROM** durch die Post. Selbstabholer können die Ergebnisse direkt beim Statistischen Landesamt abholen.

Kosten

Die Leistungen sind nach dem geltenden Kostentarif des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z. B. Senatsverwaltungen und Bezirksämter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Die Kosten für Standardtabellen sind in dem entsprechenden Abschnitt angegeben. Kosten für andere Auswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

Information und Beratung

Nähere Auskünfte zu Information und Beratung finden Sie auf Seite 2:

Weitere Veröffentlichungen zum Thema *

Statistische Berichte

Bevölkerung

- Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstand bis Dezember 1999 monatlich, 20 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 110.2
- Bevölkerung, Teil 1: Berlin, Berlin-West, Berlin-Ost bis 2000 jährlich, 36 Seiten
6,00 EUR
Bestell-Nr.: 110.3
- Bevölkerung, Teil 2: Bezirke bis 2000 jährlich, 48 Seiten
8,00 EUR
Bestell-Nr.: 110.3a
- Bevölkerung Berlin jährlich, 35 Seiten
6,00 EUR
Bestell-Nr.: 110.3
- Melderechtlich registrierte Einwohner (Statistische Gebiete) halbjährlich, 28 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 110.4a
- Melderechtlich registrierte Ausländer halbjährlich, 24 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 110.5
- Bevölkerung und Privathaushalte (Mikrozensus), Teil 1 jährlich, 28 Seiten
6,00 EUR
Bestell-Nr.: 110.6
- Bevölkerung und Privathaushalte (Mikrozensus), Teil 2 jährlich, 28 Seiten
6,00 EUR
Bestell-Nr.: 110.6
- Einbürgerungen jährlich, 19 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 110.7

Bevölkerungsbewegung

- Eheschließungen, Geborene und Gestorbene bis Dezember 1999 monatlich, 8 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 110.8
- Eheschließungen, Geborene und Gestorbene jährlich, 12 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 110.8a
- Gerichtliche Ehelösungen jährlich, 12 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 110.9
- Wanderungen (Zu- und Fortzüge) vierteljährlich, 12 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 110.10
- Wanderungen (Zu- und Fortzüge) jährlich, 16 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 110.10a

Gesundheitswesen

- Sterbetafel in abgekürzter Form jährlich, 11 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 110.12
- Sterbefälle in Berlin nach Todesursachen bis 1996 jährlich, 190 Seiten
9,00 EUR
Bestell-Nr.: 130.4

* Preisänderungen sind vorbehalten

Allgemeines Informationsangebot

Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Einwohnerregisterstatistik
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Großzählungen (Volkszählung, Gebäude- und Wohnungszählung)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

Veröffentlichungen

Statistisches Jahrbuch

Kompodium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

Monatsschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zu Bildung und Kultur, zum Mikrozensus

Verzeichnis

der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD.



Bestellung

Statistisches Landesamt Berlin

- ZI 11 -

10306 Berlin

Firma bzw. Name, Vorname

Ansprechpartner/in

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon einschl. Vorwahl

Telefax einschl. Vorwahl

E-Mail

Anzahl	Bestell-Nr.	Bezeichnung	Zeitraum	Einzelpreis

Bestellmöglichkeiten:

An obenstehende Adresse
 Telefon: 030 - 9021 3434
 Fax: 030 - 9021 3655
 E-Mail: info@statistik-berlin.de

Liefermöglichkeiten:

Postversand und Rechnung (zzgl. Versandkostenpauschale)
 Fax (max. 10 Seiten)
 E-Mail (max. 2 MB)

Datum

Unterschrift

Liefer- und Zahlungsbedingungen für Produkte und Leistungen des Statistischen Landesamtes Berlin

Stand: 1. Januar 2002

Allgemeines

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers sind ausgeschlossen. Die Lieferungen des Statistischen Landesamtes Berlin unterliegen nicht der Umsatz-(Mehrwert-)steuerpflicht. Aufträge für Sonderauswertungen werden nur angenommen, wenn sie ohne Zurückstellen gesetzlicher Aufgaben zu erledigen sind. Sonderauswertungen und Aufträge mit einem Wert von mehr als 25,00 EUR werden erst bearbeitet, wenn vom Besteller den Auftrag schriftlich erteilt.

Das Statistische Landesamt Berlin haftet nicht für Schäden, die aus der Verwendung der Produkte entstehen, außer für solche Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Vertragsverletzung beruhen. Erfüllungsort ist Berlin. Gerichtsstand ist – je nach Zuständigkeit – das Amtsgericht Lichtenberg bzw. das Landgericht Berlin.

Abonnements

Regelmäßig erscheinende Veröffentlichungen können im Abonnement bezogen werden. Die Kündigung von Abonnements ist

zum 30.6. oder 31.12. eines jeden Jahres mit einer Frist von 6 Wochen möglich und bedarf der Schriftform.

Es gelten die jeweils aktuellen Preise, auch wenn sie während der Vertragslaufzeit geändert werden.

Lieferung / Versandkosten

Die Lieferung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Richtig erfolgte Lieferungen werden nicht umgetauscht oder zurückgenommen. Beanstandungen wegen unrichtiger oder unvollständiger Sendung müssen innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der Lieferung geltend gemacht werden.

Bei entgeltpflichtigen Produkten trägt der Besteller auch die Versandkosten (mindestens 1,50 EUR).

Rechnungen / Mahnungen

Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 4 Wochen ohne jeglichen Abzug auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten – unter Angabe des **Buchungs- und Kassenzzeichens** – zu überweisen. Rechnungen für Abonnements werden jeweils zum Quartalsende ausgestellt. Die Lieferung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Landes Berlin.

Für den Fall des Verzugs entsteht dem Statistischen Landesamt Berlin ein Anspruch auf Zahlung von Verzugszinsen von 5 v.H. über dem jeweils geltenden Basiszinssatz der Deutschen

Bundesbank sowie Ersatz des sonst nachweisbaren Verzugssschadens. Für jede Mahnung, die nach Eintritt des Verzugs ergeht, sind dem Statistischen Landesamt Berlin Bearbeitungs-, Porto- und Vordruckkosten pauschal in Höhe von 7,50 EUR zu ersetzen.

Weitergabe der Daten

Die Urheberrechte an den Produkten und Leistungen liegen beim Land Berlin, vertreten durch den Direktor des Statistischen Landesamtes Berlin. Eine Vervielfältigung und Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist nur mit der Quellenangabe "Statistisches Landesamt Berlin" gestattet. Eine Weitergabe der übermittelten Daten auf maschinenlesbaren Datenträgern oder in elektronischen Netzen bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch das Statistische Landesamt Berlin; die elektronische Form genügt nicht.